





ROSENGARTEN WANDERUNG INDIVIDUELL

Auf König Laurins Spuren - Mehrtagestour in Südtirol - ohne Bergführer

Großartige Bilder werden auf dieser sagenumwobenen Route durch den Rosengarten vermittelt. Der Santner Pass gibt den imposanten Blick auf die bekannten Vajolettürme frei. Doch dies sind nur einige Höhepunkte dieser abwechslungsreichen Woche. Wenn man schließlich erlebt, wie der Rosengarten beim letzten Tageslicht im feurigsten Rot erglüht und dann langsam über dunkelrot, violett und tiefblau wieder verglimmt, dann wird dies eine unvergessliche Erinnerung an Ihre Tour sein.

In den meisten Hütten sind Doppelzimmer für Sie reserviert!

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause..

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, <u>Trittsicherheit</u> und Bergerfahrung sind erforderlich.

Möchten Sie diese Tour lieber mit Bergführer gehen?

Dann informieren Sie sich bei uns über die Tour Rosengarten Wanderung

Reisedauer 5 Tage

Kategorie Individuell, Wanderungen

Teilnehmer ab 1 Person

Tourstart Wir empfehlen spätestens um 9.00 Uhr an der Tschamin Schwaige, Weisslahn 16, 39050 Tiers,

Italien zu starten.

Tagesverlauf

1. Tag: Tschamin Schwaige - Plafötsch Alm - Kölner Hütte

Die Tour startet am Gasthaus Tschamin Schwaige in St. Zyprian (1.100 m) einem Ortsteil von Weißlahnbad. Von hier führt Sie ein Wanderweg über die Plafötsch Alm (1.570 m) zur Haniger Schwaige und weiter zur Kölner Hütte Ihrer heutigen Unterkunft. Direkt unterhalb der schroffen Felswände des Rosengartens ist der Ausblick, hier auf 2.337 m überwältigend: Vom Latemar zur Brentagruppe, dem König Ortler bis hin in die Schweizer Alpen.

Ist Ihnen der erste Wandertag zu lang? Es gibt sehr viele Möglichkeiten die Strecke zu verkürzen.

Unterkunft: Kölner Hütte - Rifugio Fronza (IT)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1300 Höhenmeter, Abstieg 150 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie:

2. Tag: Kölner Hütte - Rotwandhütte - Vajolet Hütte - Santnerpass - Vajolet Hütte

Nach einem ausgiebigen Frühstück wandern Sie über den Hirzelsteig, am Wandfuß der westlichen Rosengartengruppe entlang zum Christomannos-Denkmal (2.270 m). Auf diesem Teilstück sind kurze ausgesetzte Stellen zu meistern. Weiter geht es auf dem Masare-Steig zur Rotwandhütte (Einkehrmöglichkeit, 2.283 m). Sie steigen auf dem Weg Nr. 541 in Richtung Mugonispitze. Durch ein imposantes Felsloch gelangen Sie in ca. 1 Std Gehzeit auf den Cigoladepass (2.550 m). Von hier führt der steile Abstieg entlang der östlichen Rosengartengruppe zur Preuss- und Vajolet Hütte (2.243 m). Mit Hilfe einer Leiter wird eine Steilstufe überwunden bevor der Weg wieder leichter wird.

Mit leichtem Rucksack steigen Sie am Nachmittag durch das teilweise seilversicherte Vajolettal zur Gartlhütte (Einkehrmöglichkeit, 2.621 m) auf. Weiter geht es über einen schmalen Pfad zum Santnerpass (2.734). Die Aussicht von hier ist atemberaubend. Direkt an der Passhöhe liegt die gleichnamige Hütte. Nach einer kurzen Einkehr steigen Sie wieder ab und gelangen auf dem gleichen Weg zurück zur Vajolet Hütte.

Unterkunft: Rifugio Vajolet (IT)

Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 14 km

Wegekategorie:

3. Tag: Vajolet Hütte - Grasleitenhütte - Bärenloch - Tierser Alpl

Die heutige Etappe führt Sie zunächst auf einem breiten Wanderweg auf den Grasleitenpass zur Grasleitenpasshütte (2.601 m). Von dort steigen Sie in den Grasleitenkessel ab. Nach einer Pause in der Grasleitenhütte (Einkehrmöglichkeit, 2.134 m) steigen Sie über das Bärenloch, auf einem teilweise seilversicherten Pfad zur Tierser Alpl Hütte (2.440 m) auf.

Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, die aussichtsreiche Roßzahnscharte (2.489 m) zu besuchen.

Unterkunft: Tierser Alpl Schutzhaus (IT)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 750 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie:

4. Tag: Tierser Alpl - Roterdspitze (2.655 m) - Monte Pez - Monte Castello (2.476 m) - Schlernhäuser

Heute wandern Sie zunächst auf der Via Alpina Nr. 3/4 und dem Dolomiten Höhenweg Nr. 8 in westlicher Richtung zum Naturpark Schlern. Über die Roterdspitze, ein 2.655 m hoher Aussichtsberg erreichen Sie schon bald die geschichtsträchtige Unterkunft, die Schlernhäuser (2.457 m). Die anschließende Höhenwanderung führt Sie über den Monte Pez (2.563 m) zum Aussichtspunkt am Monte Castello und wieder zurück.

Unterkunft: Schlernhaus (IT)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 10,5 km

Wegekategorie:

5. Tag: Schlernhäuser - Tschafatschsattel - Bärenfalle - Tschamin Schwaige

Der Abstieg vom Schlern führt Sie über den Tschafatschsattel (2.070 m) durch die Bärenfalle nach Weißlahnbad (Einkehrmöglichkeit). Auf diesem letzten Abstieg ist noch einmal Konzentration und Trittsicherheit gefragt. Rückreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt in Südtirol.

Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Abstieg 1250 Höhenmeter, Länge ca. 6,5 km

Wegekategorie:

Unterbringung

In den Hütten Doppelzimmer in Ausnahmefällen Mehrbettzimmer

Leistungen

4x Übernachtung mit Halbpension in Hütten Ortstaxen detaillierte Routenbeschreibung mit Kartenausschnitten GPX Daten für das GPS oder Smartphone persönliches Beratungsgespräch Notfallhotline

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 30.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, Kartenmaterial, etc.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte (1:25.000) Rosengarten, Schlern, Nr. 651

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen über Innsbruck nach Bozen. Weiter mit dem Linienbus Nr. 185 (Fahrzeit ca. 40 Min) von der Haltestelle "Bozen, Bahnhof Bozen" nach Haltestelle "St. Zyprian (Tiers), Ziegelofen". Den Busfahrplan finden Sie <u>hier</u>

Direkt gegenüber der Bushaltestelle Ziegelofen führt ein schmaler Pfad, links vom Bach zur Tschamin Schwaige. Nach ca. 30 Min Fußmarsch erreichen Sie die Tschamin Schwaige.

Mit dem PKW

Fahren Sie auf der Autobahn A22 von Innsbruck über den Brenner nach Bozen. Nehmen Sie die Ausfahrt Bozen Nord / Eggental und fahren Sie auf der Staatsstraße SS12 über Tiers nach St. Zyprian.

Parken Möglichkeit 1 (meist belegt): An einer kleinen Kapelle in St. Zyprian biegen Sie links ab und erreichen in Kürze den <u>Dauerparkplatz Weisslahnbad an der Tschamin Schwaige</u>

Parken Möglichkeit 2: <u>Parkplatz beim Hotel Cyprianer Hof</u> Von dort sind es nur 30 Min Fußmarsch Richtung Nord zur Tschamin Schwaige.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie hier.

Übernachtungsempfehlung

Wir empfehlen das Hotel Vajolet in Tiers <u>www.hotel-vajolet.it</u>, das Berghotel Piné in Weißlahnbad <u>www.pine.it</u> oder den Gasthof Edelweiss <u>www.gasthof-edelweiss.it</u>

Außerdem ist Ihnen das Verkehrsamt in Tiers gerne behilflich www.tiers.it

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von 8 - 18 Uhr Oktober - Mai: Montag - Freitag von 8- 13 Uhr

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980 **Online:** www.oase-alpin.de

Notfall Tel.: +49 151 61309123 E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen				